



Wortgirlanden – im Home-Office zusammengespinnen von Dietlinde Ellsäßer

27. April - Der Buchladen hat wieder geöffnet. ...

Der Buchladen hat wieder geöffnet. Die Schönheit der Bücher ist geblieben. Die Corona-Tragik draußen auf der Gass' berührt sie nicht. Das Buch hält seine Worte fest. Die Passion der Wortmalerin und des Geschichtenerfinders, der Schöpfergeist des spirituellen Lehrers – alles, alles atmet noch im Buch. Der Seitenwechsel kann im Blättern der jeweiligen Lieblingsliteratur mit großem Genuss und in aller Ruhe wieder stattfinden.

Natürlich mit gewaschenen Händen, davor und danach und mit Abstand zu jedem anderen, der da auch noch ist. Dieser Moment des Eintretens, des Wieder-Betretens vom verbotenen Raum, der Geruch von Büchern, von aufrechten Kerzen, schweigenden Postkarten und von leuchtendem Krimskrams wird bewusster erlebt als vor der Corona-Zeit. Eine ganz eigene Laden-Schönheit liegt in der Luft. Ein freundliches Lächeln schwingt sich auf und kehrt zurück, ganz besonders charmant von den Lippen der Buchverkäuferin.

Die Aus-Zeit, die manche bisher wie in einer Warteschlange verbrachten, ist eine Chance. Wir können beginnen, unser verstaubtes Gefieder zu putzen. Manche öffnen jetzt ihre Schlafzimmerkästen, entlassen den alten Mief und lassen frischen Wind in die Rockfalten wedeln. Es wird auch manches ausgemistet. Da kann man aus alten Blusen, Röcken und Kleidern, die man schon ewig nicht mehr angezogen hat, einen besonders einzigartigen Mundschutz nähen, ganz viele extravagante Teile schneiden, sie verschenken – oder einfach in einen Umschlag stecken und in Briefkästen werfen. Ein Geschenk für alle die, die noch keinen Mundschutz haben.

Freude machen geht gerade leicht. Bruddeln und abwarten, Däumchen drehen und aus Langeweile einen Streit anzetteln tut niemandem gut. Schon gar nicht dem Weltfrieden, und der hat immer noch oberste Priorität.

Wenn Sie mögen, dann machen Sie doch das Wort „Möglichkeit“ zur neuen Zauberformel, die Sie dann aus dieser Zeit mit in die Zukunft nehmen. Dann wollen Sie vielleicht auch nicht mehr zurück in die Normalität, sondern am Neuen weiterbasteln. Ja, das ist möglich.